

1 Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- 1.1 Angaben zum Produkt:
Handelsname: ASiRAL GSM flüssig
Verwendungszweck: Reinigungs- und Desinfektionsmittel
- 1.2 Angaben zum Hersteller/Lieferanten:
Hersteller/Lieferant: ASiRAL Industriereiniger GmbH
Straße/Postfach: Hermann-Wehrle-Str. 15
Nat.-Kennz./PLZ/Ort: D-67433 Neustadt/ Weinstraße
Telefon: +49-6321/ 91280
Telefax: +49-6321/ 912828
Notfallauskunft: 06321/ 91280, nach 17 und vor 8 Uhr: 06321-68519, 0171-9912941, 06325-2778

2 Mögliche Gefahren

- 2.1 Gefahrenbezeichnung: C, ätzend
- 2.2 Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:
R 31 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.
R 35 Verursacht schwere Verätzungen.

3 Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung (Zubereitung):
Beschreibung: Alkalisch-chlorhaltiges Reinigungs- und Desinfektionsmittel

CAS-Nr.	Stoff:	%	Kennb.	R-Sätze
1310-58-3	Kaliumhydroxid	> 5	C	35
7681-52-9	Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	< 5	C	31

4 Erste-Hilfe Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise: -
- 4.1 nach Einatmen: -
- 4.2 nach Hautkontakt: Mit viel Wasser abwaschen
- 4.3 nach Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser waschen und Augenarzt konsultieren.
- 4.4 nach Verschlucken: Wasser trinken, kein Erbrechen herbeiführen, Erstickungsgefahr durch Schaumbildung

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Allgemeines: Produkt selbst brennt nicht., Maßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen
- 5.2 geeignete Löschmittel: Wasser, Löschpulver, Schaum
- 5.3 aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: -
- 5.4 Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:
- 5.5 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Atemschutz, Körperschutz

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Schutzkleidung
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Örtliche behördliche Vorschriften beachten
- 6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme: Kleinere Mengen mit viel Wasser wegspülen, größere Mengen mit geeigneten Saugstoffen (z.B. Sand, Kieselgur) aufnehmen und entsorgen.

EG - Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Druckdatum: 09.10.2007, überarbeitet am: 03.09.2007

ASiRAL GSM flüssig

Seite 2

7 Handhabung und Lagerung

- 7.1 Handhabung: Hinweise zum sicheren Umgang: Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:
- 7.2 Lagerung:
Anforderung an Lagerräume und Behälter: Nicht unter 0°C lagern
Zusammenlagerungshinweise: Nicht mit Säuren zusammenlagern
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

8 Expositionsbegrenzung und persönl. Schutzausrüstung

- 8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: -
- 8.2 Zugeordnete Stoffe mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
CAS-Nr. Stoff: AG-Wert (mg/m³)
- entfällt
- 8.3 Persönliche Schutzausrüstung:
Atemschutz: nicht erforderlich
Handschutz: Schutzhandschuhe
Augenschutz: Schutzbrille

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1 Erscheinungsbild: Form: Flüssigkeit
Farbe: farblos
Geruch: schwach nach Chlor
- 9.2 Sicherheitsrelevante Daten: Zustandsänderung:
Schmelzpunkt: < 0°C
Siedepunkt: -
Flammpunkt: -
Entzündlichkeit: -
Zündtemperatur: -
Selbstentzündlichkeit: -
Brandförd. Eigenschaften: -
Explosionsgefahr: -
Dichte in g/cm³: 1,21
Löslichkeit in Wasser: unbegrenzt
pH-Wert (bei 10g/l) ca. 12
Verteilungskoeffizient Oktanol/Wasser: -
Viskosität: wässrig
- 9.3 Weitere Angaben: Thermische Zersetzung: -

10 Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Allgemeines: Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt
- 10.2 zu vermeidende Bedingungen: hohe Temperaturen
- 10.3 zu vermeidende Stoffe: Säuren
- 10.4 Gefährliche Zersetzungsprodukte: Mit Säuren Chlorgas-Bildung

11 Angaben zur Toxikologie

- 11.1 Allgemeines:
- 11.2 Akute Toxizität: Keine Daten verfügbar, ätzende Wirkung steht im Vordergrund

EG - Sicherheitsdatenblatt (1907/2006/EG)

Druckdatum: 09.10.2007, überarbeitet am: 03.09.2007

ASiRAL GSM flüssig

Seite 3

12 Angaben zur Ökologie

- 12.1 Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):
- 12.2 Verhalten in Umweltkompartimenten: Bildung von chlorierten org. Verbindungen (AOX)
- 12.3 Ökotoxische Wirkungen:
Aquatische Toxizität: Durch pH-Wert Anhebung und mikrobizide Wirkung negative Auswirkungen zu erwarten, wassergefährdend (WGK 1)
- 12.4 Weitere ökologische Hinweise:

13 Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Produkt:
Unter Beachtung der örtlichen Vorschriften einer Deponie zuführen, kleinere Mengen können mit viel Wasser weggespült werden.
- 13.2 Ungereinigte Verpackungen:
Reste mit Wasser ausspülen und Behälter der Kunststoffverwertung zuführen oder dem Lieferanten zurückgeben.

14 Transportvorschriften

- 14.1 Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE:
- | | |
|--------------------------|----------------------|
| GGVS/ GGVE: | 8 / II |
| ADR/ RID: | 8 / II |
| Warntafel-Gefahr-Nr.: 80 | Stoff-Nr.: 1814 |
| Bezeichnung des Gutes | Kaliumhydroxidlösung |
| Bemerkungen | |
| Versandsymbole | 8 |
| Express | nicht zugelassen |
| Post Deutschland | nicht zugelassen |
- 14.2 Transport/ weitere Angaben:
Nicht unter Schmelztemperatur transportieren.

15 Vorschriften

- 15.1 Kennzeichnung nach EG-Richtlinien: C, ätzend
- EG/R: 31 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.
35 Verursacht schwere Verätzungen.
- EG/S: 26 Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.
- 15.2 Nationale Vorschriften:
- | | | |
|-----------|-------|----------------------|
| TAL-Werte | | |
| CAS-Nr. | Stoff | WGK |
| - | - | 1 (Selbsteinstufung) |

16 Sonstige Angaben

Die Angaben wurden nach bestem Wissen und Gewissen gefertigt. Sie beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar.